

**6**<sub>/2008</sub>

ERSCHEINT MONATLICH

---

# ZÜRCHER STÄDTEINDEX

0,2 Prozent Monatsteuerung –  
Jahresteuering steigt auf 3,1 Prozent

# DER KONSUMENTENPREISE

---

→ **Mensch und Gesellschaft**

Raum und Umwelt

→ **Wirtschaft und Arbeit**

# INHALT

<b>1</b>	<b>ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM JUNI 2008</b>	3
<b>2</b>	<b>DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN</b>	4
<b>3</b>	<b>DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL</b>	14
<b>4</b>	<b>DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX</b>	16
	<b>GLOSSAR</b>	17
	<b>QUELLEN</b>	19
	<b>VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN</b>	19
	<b>WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA</b>	19

Herausgeberin, Redaktion und Administration  
Stadt Zürich  
Präsidialdepartement  
Statistik Stadt Zürich

Autor  
Martin Annaheim

Auskunft  
Martin Annaheim  
Telefon 044 250 48 06

E-Mail  
statistik@zuerich.ch

Internet  
www.stadt-zuerich.ch/statistik

Preis  
Einzelverkauf Fr. 15.–  
Artikel-Nr. 1 000 499  
Abonnement Fr. 55.–  
Artikel-Nr. 1 000 500  
umfasst zwölf Monatsberichte und einen Jahresbericht

Reihe  
Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise  
ISSN 1662-1077

Bezugsquelle  
Statistik Stadt Zürich  
Napfgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon 044 250 48 00  
Telefax 044 250 48 29

Copyright  
Statistik Stadt Zürich,  
Zürich 2008  
Abdruck – ausser für kommerzielle Nutzung – unter Quellenangabe gestattet  
3.7.2008/ma

Committed to Excellence  
nach EFQM

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise 2008

### ► Publikationstermine

Der Index vom	erscheint am ...	
<b>Januar</b>	Freitag	08.02.2008
<b>Februar<sup>1</sup></b>	Dienstag	04.03.2008
<b>März</b>	Freitag	04.04.2008
<b>April</b>	Dienstag	06.05.2008
<b>Mai<sup>1</sup></b>	Dienstag	03.06.2008
<b>Juni</b>	Donnerstag	03.07.2008
<b>Juli</b>	<b>Donnerstag</b>	<b>31.07.2008</b>
<b>August<sup>1</sup></b>	Dienstag	02.09.2008
<b>September</b>	Freitag	03.10.2008
<b>Oktober</b>	Dienstag	04.11.2008
<b>November<sup>1</sup></b>	Dienstag	02.12.2008
<b>Dezember</b>	Donnerstag	08.01.2009

**Die Zahlen sind jeweils ab 7.45 Uhr verfügbar.**

1 Mit Mietpreisindex.

### Zeichenerklärung

In der Tabelle T\_1 weist ein doppelter Schrägstrich (//) darauf hin, dass eine Indexexposition im Berichtsmonat nicht erhoben wurde und somit keine Veränderung gegenüber dem Vormonat aufweist.

Drei Punkte (...) anstelle einer Zahl bedeuten, dass diese weggelassen wurde, weil sie keine Aussagekraft hat.

☞  Mehr Daten zu einer Tabelle sind in der Tabellensammlung unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik) verfügbar.

### Rundungsdifferenzen

Die Zahlen in den Tabellen sind auf 1 bzw. 3 Nachkommastellen gerundet. Totalbeträge können deshalb von der Summe der Einzelwerte geringfügig abweichen.

## 1

## ZÜRCHER STÄDTEINDEX IM JUNI 2008

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise ist im Juni gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozent gestiegen und hat den Stand von 104,4 Punkten erreicht (Basis Dezember 2005 = 100). Die Jahresteuierung, das heisst die Teuerung zwischen Juni 2007 und Juni 2008, betrug 3,1 Prozent. Dies ist die höchste Inflationsrate seit Oktober 1993; damals hatte sie bei 3,6 Prozent gelegen. Im Vormonat Mai betrug die Jahresteuierung 3,0 Prozent und im Juni vor einem Jahr lediglich 0,5 Prozent.

Hauptverantwortlich für die Zunahme des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise im Juni waren einmal mehr die gestiegenen Preise für Heizöl und Treibstoffe. Sie hatten höhere Indizes in den Hauptgruppen *Wohnen und Energie* (+0,7%) sowie *Verkehr* (+1,0%) zur Folge. Höher als im Vormonat waren auch die Indexziffern der Hauptgruppen *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* (+0,6%), *Restaurants und Hotels* (+0,1%) sowie *Sonstige Waren und Dienstleistungen* (+0,1%).

Indexstand	104,4 Punkte
Monatsteuerung	+ 0,2 Prozent
Jahresteuierung	+ 3,1 Prozent

Unter dem Stand der Vorerhebung hingegen lagen die Indizes der Hauptgruppen *Bekleidung und Schuhe* (-2,1%), *Gesundheitspflege* (-0,6%), *Freizeit und Kultur* (-0,3%), *Hausrat und laufende Haushaltsführung* (-0,1%) sowie *Alkoholische Getränke und Tabak* (-0,1%). Im Bereich *Nachrichtenübermittlung* blieb das Preisniveau praktisch stabil, das heisst, es gab keine Teuerung. In der Hauptgruppe *Erziehung und Unterricht* wurden im Berichtsmonat keine Preise erhoben.

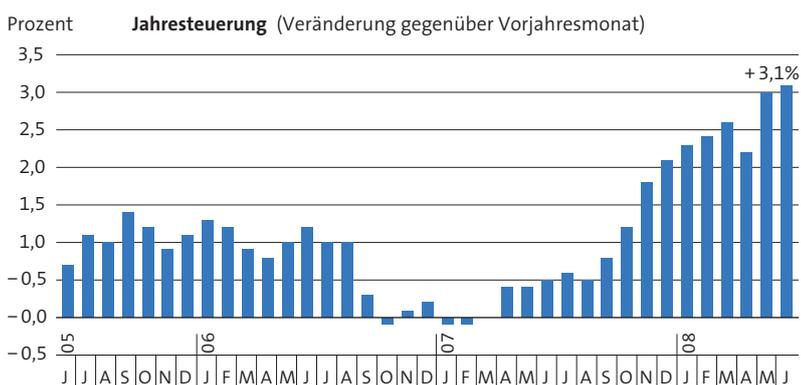
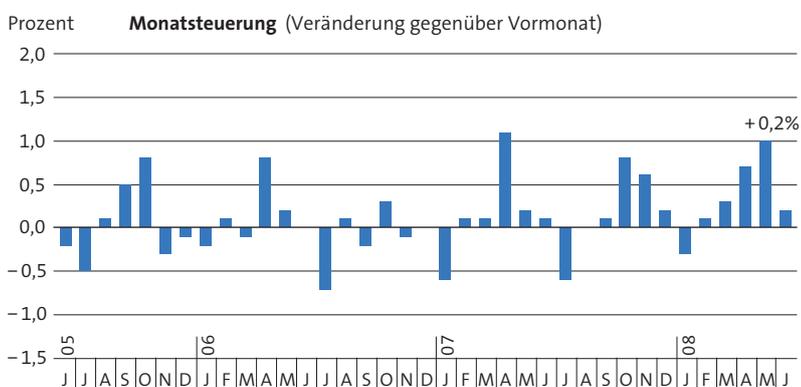
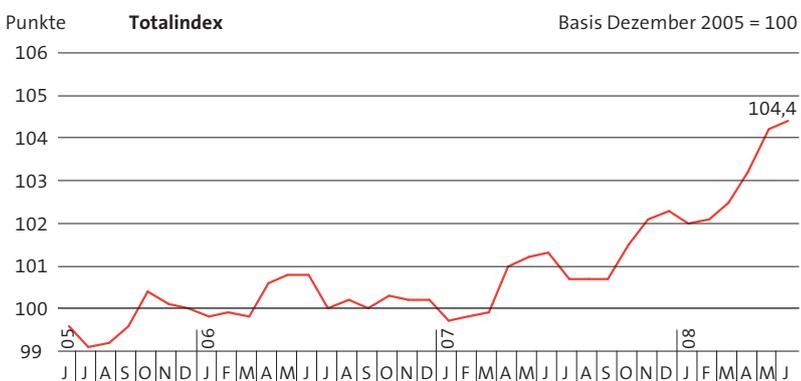
#### Entwicklung der Inland- und Auslandgüter

Das Preisniveau der Inlandgüter blieb im Juni gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, während jenes der Auslandgüter um 0,6 Prozent stieg. Innert Jahresfrist verteuerten sich die einheimischen Produkte um durchschnittlich 2,0 Prozent und die Importgüter vor allem infolge der stark gestiegenen Preise für Erdölprodukte um 6,2 Prozent (Grafik G\_4, Seite 7).

#### Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Juni 2005 – Juni 2008

G\_1



## DETAILS ZU DEN ERHOBENEN HAUPTGRUPPEN

### Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke

Das Preisniveau der Hauptgruppe *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* stieg gegenüber dem Vormonat um 0,6 Prozent. Teurer wurden unter anderem Steinobst (+23,1%), Fruchtgemüse (+9,9%), Wurstwaren (+1,5%), Zwiebeln (+11,7%), Reis (+14,7%) und Kalbfleisch (4,8%). Günstiger hingegen wurden beispielsweise Salatgemüse wie Eisberg- und Kopfsalat (-13,3%) sowie Fleischwaren und zubereitetes Fleisch, insbesondere Koch- und Rohessspeck (-1,2%). Innert Jahresfrist stieg die Indexziffer des Bereichs *Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke* um 3,4 Prozent (Vorjahr: +0,3%).

### Alkoholische Getränke und Tabak

Der Index der Hauptgruppe *Alkoholische Getränke und Tabak* sank leicht um 0,1 Prozent. Die Preise für Rotwein sanken um durchschnittlich 0,7 Prozent. Bier hingegen wurde um 0,9 Prozent teurer. Auch für Zigaretten musste man mehr bezahlen (+0,3%). Die Jahresteuering im Bereich *Alkoholische Getränke und Tabak* betrug 2,1 Prozent (Vorjahr: +2,5%).

### Bekleidung und Schuhe

Im Bereich *Bekleidung und Schuhe* wurden dieses Jahr erstmals zusätzlich auch im Juni Preise erhoben. Dabei wirkten sich bereits erste Ausverkaufsangebote aus: Die Kleiderpreise sanken um durchschnittlich 2,4 Prozent, die Schuhpreise um durchschnittlich 2,0 Prozent. Sowohl bei den Kleidern wie auch bei den Schuhen sanken die Preise im Kindersortiment am stärksten (-6,3% bzw. -2,6%). Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Bekleidung und Schuhe* lag bei 2,7 Prozent (Vorjahr: -1,1%).

### Wohnen und Energie

Im Bereich *Wohnen und Energie* stieg die Indexziffer um 0,7 Prozent. Ursache dafür waren die um 8,2 Prozent höheren Preise für Heizöl (Stichtage 2. und 13. Juni). Die Heizölpreise lagen damit um nicht weniger als 69,4 Prozent über dem Stand des Vorjahres. Etwas günstiger hingegen wurden das Ma-

terial für die Instandhaltung und die Reparatur der Wohnung (-1,1%) sowie Holzpellets (-1,2%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau in der Hauptgruppe *Wohnen und Energie* um 7,2 Prozent (Vorjahr: +1,2%).

### Hausrat und laufende Haushaltsführung

Der leichte Rückgang der Indexziffer im Bereich *Hausrat und laufende Haushaltsführung* um 0,1 Prozent ist in erster Linie auf tiefere Preise für Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten (-2,7%) zurückzuführen. Günstiger wurden auch Möbel für den Schlafbereich (-0,7%). Teurer hingegen wurden unter anderem Möbel für den Wohnbereich (+0,7%). Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Hausrat und laufende Haushaltsführung* lag bei 1,1 Prozent (Vorjahr: +0,1%).

### Gesundheitspflege

Der Index der Hauptgruppe *Gesundheitspflege* sank gegenüber der Vorerhebung um 0,6 Prozent. Grund dafür waren tiefere Preise für Medikamente (-3,3%). Weniger bezahlen musste man auch für Sanitätsmaterial (-3,4%). Gegenüber dem Vorjahr sank das Preisniveau im Bereich *Gesundheitspflege* um 1,0 Prozent (Vorjahr: -0,2%).

### Verkehr

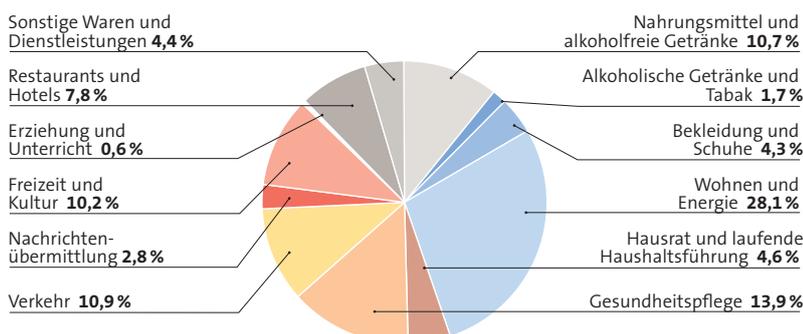
Im Bereich *Verkehr* stieg die Indexziffer um 1,0 Prozent. Hauptverantwortlich dafür waren die höheren Preise für Treibstoffe (Stichtage 2. und 13. Juni). Die Preise für Benzin stiegen um 4,6 Prozent, die Preise für Diesel um 7,6 Prozent. Innert Jahresfrist verteuerten sich damit die Benzinpreise um 9,4 Prozent und Dieselpreise sogar um 28,1 Prozent. Leicht teurer als bei der Vorerhebung waren zudem Occasions-Autos (+0,2%). Weniger bezahlen musste man hingegen für Linienflüge (-5,2%). Die Jahresteuering der Hauptgruppe *Verkehr* lag mit 3,9 Prozent deutlich höher als im Jahr zuvor (+1,5%).

☞ Fortsetzung Seite 16

### Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008

6\_2



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Indizes, Veränderungsdaten und Beiträge zur Veränderung, Juni 2008

T\_1

↪  Weitere statistische Kennzahlen des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (Jahresmittel, kumulierte Indizes und gleitende 12-Monatsmittel) sind in der Tabelle T\_1a der zur Publikation gehörenden und im Internet verfügbaren Tabellensammlung zu finden.

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Veränderung (%)			Beitrag zur Veränderung des Totalindex gegenüber Vormonat
			Monats- teuerung	Jahres- teuerung	seit Jahres- anfang	
Basis Dezember 2005 = 100						
	2008	Juni 2008	Mai 08 – Juni 08	Juni 07 – Juni 08	Dez. 07 – Juni 08	Mai 08 – Juni 08
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>104,4</b>	<b>0,2</b>	<b>3,1</b>	<b>2,0</b>	<b>0,165</b>
<b>Hauptgruppen</b>						
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10,672	105,3	0,6	3,4	2,5	0,067
Alkoholische Getränke und Tabak	1,718	104,7	-0,1	2,1	1,4	-0,001
Bekleidung und Schuhe	4,263	103,8	-2,1	2,7	-0,8	-0,090
Wohnen und Energie	28,056	109,0	0,7	7,2	4,7	0,187
Wohnen	23,415	105,6	0,0	3,8	2,6	-0,002
Energie	4,641	127,4	3,7	26,0	15,6	0,189
Hausrat und laufende Haushaltsführung	4,582	101,8	-0,1	1,1	0,4	-0,004
Gesundheitspflege	13,916	99,2	-0,6	-1,0	-0,8	-0,078
Verkehr	10,856	107,9	1,0	3,9	2,9	0,106
Nachrichtenübermittlung	2,827	92,9	0,0	-2,0	-1,7	-0,001
Freizeit und Kultur	10,202	99,7	-0,3	0,9	0,5	-0,033
Erziehung und Unterricht	0,648	101,8	//	-0,1	0,0	//
Restaurants und Hotels	7,832	105,0	0,1	2,1	2,6	0,008
Sonstige Waren und Dienstleistungen	4,428	101,8	0,1	0,8	0,6	0,005
<b>Art der Güter</b>						
Waren	41,840	105,2	0,5	4,5	2,7	0,194
nichtdauerhafte Waren	25,369	108,6	1,2	7,0	4,7	0,312
halbdauerhafte Waren	7,612	102,0	-1,3	1,9	-0,4	-0,099
dauerhafte Waren	8,859	98,4	-0,2	-0,5	-0,5	-0,018
Dienstleistungen	58,160	103,8	0,0	2,1	1,6	-0,029
private Dienstleistungen	49,603	103,9	-0,1	2,4	1,9	-0,029
öffentliche Dienstleistungen	8,557	102,8	//	0,1	0,1	//
<b>Herkunft der Güter</b>						
Inland	72,593	103,4	0,0	2,0	1,5	-0,007
Ausland	27,407	107,1	0,6	6,2	3,6	0,172
<b>Weitere Sondergliederungen</b>						
Wohnungsmiete	21,127	106,1	//	4,2	2,8	//
Index ohne Wohnungsmiete	78,873	103,9	0,2	2,8	1,8	0,166
Erdölprodukte	4,508	140,7	6,5	32,4	19,4	0,321
Index ohne Erdölprodukte	95,492	102,8	-0,2	1,8	1,2	-0,155
Gesundheitspflege	13,916	99,2	-0,6	-1,0	-0,8	-0,078
Index ohne Gesundheitspflege	86,084	105,3	0,3	3,8	2,5	0,243
Bekleidung und Schuhe	4,263	103,8	-2,1	2,7	-0,8	-0,090
Index ohne Bekleidung und Schuhe	95,737	104,4	0,3	3,1	2,2	0,256
Tabakwaren	0,671	107,3	0,2	2,0	0,4	0,002
Index ohne Tabakwaren	99,329	104,4	0,2	3,1	2,1	0,164
Alkoholische Getränke	2,118	103,8	-0,2	2,8	2,4	-0,004
Index ohne alkoholische Getränke	97,882	104,4	0,2	3,1	2,0	0,170
Saisonprodukte	2,754	112,5	1,5	3,2	5,0	0,043
Index ohne Saisonprodukte	97,246	104,2	0,1	3,1	2,0	0,122
Administrierte Preise	19,596	100,0	-0,4	-0,4	-0,1	-0,076
Index ohne administrierte Preise	80,404	105,5	0,3	4,0	2,6	0,242
Kerninflation 1 <sup>1</sup>	79,259	102,4	-0,3	1,6	0,9	-0,220
Kerninflation 2 <sup>2</sup>	62,289	103,1	-0,2	2,3	1,4	-0,143
Nahrung, Getränke und Tabak ohne Saisonprodukte	10,753	103,4	0,2	2,8	1,9	0,022
Energie und Treibstoffe	7,234	125,5	4,1	20,2	13,1	0,320

1 Kerninflation 1 = Total ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe.

2 Kerninflation 2 = Kerninflation 1 ohne Produkte mit administrierten Preisen.

## Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex

► Juni 2008

T\_2

Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)	Beitrag zur Veränderung des Totalindex		
			Veränderung (%)	Veränderung (%)	Veränderung (%)
Basis Dezember 2005 = 100 Punkte	2008	Juni 2008	gegenüber Vormonat	gegenüber Vormonat	gegenüber Vorjahr
			Mai 08 – Juni 08	Mai 08 – Juni 08	Juni 07 – Juni 08
Heizöl	1,915	170,5	0,190	8,2	69,4
Benzin	2,259	121,0	0,104	4,6	9,4
Steinobst	0,119	140,1	0,027	23,1	0,0
Fruchtgemüse (Gurken, Zucchini, Tomaten, Auberginen)	0,264	143,3	0,026	9,9	10,0
Diesel	0,334	127,9	0,026	7,6	28,1
Wurstwaren	0,501	101,4	0,008	1,5	1,1
Zwiebeln (grüner Lauch, Knoblauch, gelbe Zwiebeln)	0,061	132,4	0,007	11,7	-2,5
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,052	107,4	0,007	0,6	2,2
Reis	0,040	114,6	0,006	14,7	10,3
Kalbfleisch	0,131	108,9	0,006	4,8	5,7
Zitrusfrüchte (Grapefruits, Orangen, Zitronen)	0,125	118,9	0,004	3,3	15,1
Kernobst	0,152	104,6	0,004	2,6	1,7
Möbel für den Wohnbereich	0,598	102,8	0,004	0,7	0,5
Kartoffeln	0,084	113,3	0,004	4,3	-9,0
Kaffee (löslicher Kaffee, Bohnenkaffee)	0,242	99,4	0,003	1,5	-0,4
Hotellerie	0,596	109,9	0,003	0,5	0,7
Sonstiges Verbrauchsmaterial (Klebstoff, Putzplatten, Schwämme, Küchenpapierrollen)	0,212	100,3	0,003	1,5	2,8
Suppen, Gewürze, Saucen	0,479	100,5	0,003	0,6	1,5
Bergbahnen und Skilifte	0,183	102,4	0,003	1,5	2,7
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	98,9	0,002	0,8	0,5
Teigwaren	0,141	108,0	0,002	1,7	10,3
Andere Getreideprodukte (Getreideflocken, Müesli)	0,174	100,0	0,002	1,4	3,5
Toilettenartikel	0,927	100,2	0,002	0,3	1,2
Occasions-Autos	0,969	104,1	0,002	0,2	1,7
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	105,8	0,002	1,6	4,8
Brot (regional übliches Brot)	0,499	104,1	0,002	0,4	5,0
Wurzelgemüse (Fenchel, Knollensellerie, geraffelte Karotten)	0,163	122,7	0,002	1,0	3,1
Zigaretten	0,640	107,5	0,002	0,3	2,0
Schaffleisch	0,081	110,7	0,002	2,1	5,6
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,284	100,3	0,002	0,6	1,2
Aufzeichnungsmedien (unbespielte DVDs, Memorysticks und Ähnliches)	0,247	89,1	-0,002	-0,7	-3,3
Fotolabor	0,105	100,3	-0,002	-1,6	1,2
Schokolade	0,317	100,6	-0,002	-0,5	3,2
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	97,2	-0,002	-1,6	-1,5
Material für Instandhaltung und Reparatur der Wohnung <sup>1</sup>	0,195	100,2	-0,002	-1,1	0,8
Audio-Video-Geräte	0,219	89,1	-0,002	-1,0	-4,5
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,303	103,0	-0,002	-0,8	2,7
Andere Milcherzeugnisse (aromatisierte Joghurts/Joghurts mit Früchten)	0,311	102,6	-0,002	-0,8	3,2
Geflügel (frisch oder tiefgekühlt)	0,304	100,1	-0,003	-0,9	-1,6
Kinderschuhe	0,118	97,9	-0,003	-2,6	-7,6
Sportveranstaltungen	0,068	99,4	-0,003	-4,8	-1,6
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	99,2	-0,004	-1,1	0,2
Pflanzen	0,521	103,1	-0,004	-0,7	3,0
Möbel für den Schlafbereich	0,559	107,6	-0,004	-0,7	1,3
Rotwein (Detailhandel)	0,548	102,1	-0,004	-0,7	1,5
Fernsehgeräte	0,249	85,1	-0,004	-1,7	-4,4
Herrenschuhe	0,223	99,4	-0,005	-2,1	0,4
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch (Koch-/Rohessspeck)	0,438	101,2	-0,006	-1,2	3,6
Damenschuhe	0,402	100,4	-0,007	-1,8	-1,1
Pauschalreisen	2,936	111,0	-0,007	-0,2	5,8
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten <sup>2</sup>	0,366	101,0	-0,010	-2,7	-1,2
PC-Hardware	0,495	63,9	-0,015	-3,5	-20,6
Herrenbekleidung	0,946	101,1	-0,017	-1,8	-1,2
Kinderbekleidung	0,326	92,6	-0,021	-6,3	-4,4
Luftverkehr	0,470	111,1	-0,027	-5,2	1,7
Salatgemüse (Eisberg-/Kopfsalat, Mischsalat im Beutel)	0,249	95,1	-0,032	-13,3	7,8
Damenbekleidung	1,754	110,8	-0,037	-2,1	9,5
Medikamente	2,340	89,2	-0,076	-3,3	-4,4

1 Fixe Bodenbeläge, Verbund- und Klebstoffe, Sanitärartikel.

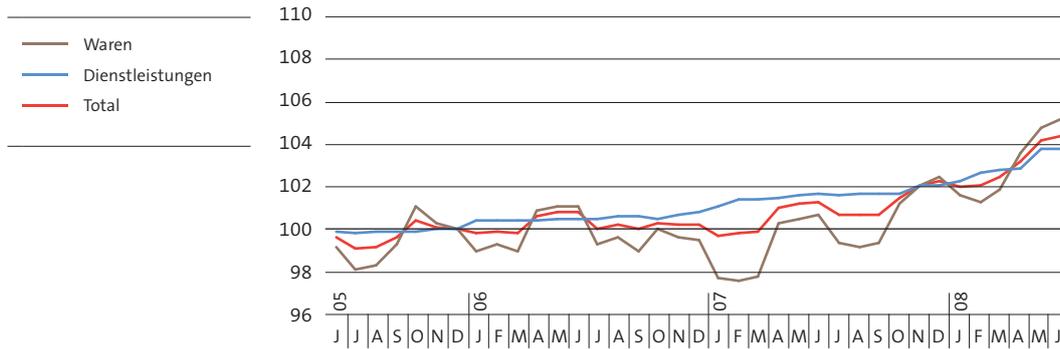
2 Taschen-/Handlampen, Glühlampen, Leuchtstoffröhren, Elektrobedarf, Batterien, Metallwaren.

**Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen**

G\_3

► Juni 2005 – Juni 2008

Punkte Basis Dezember 2005 = 100



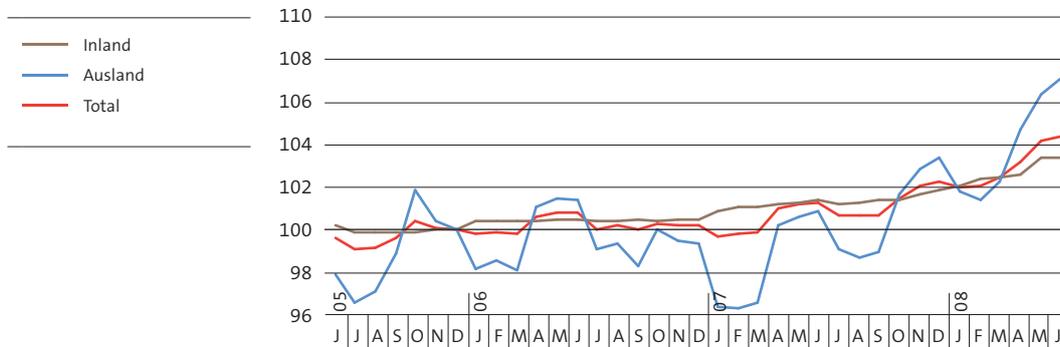
Das Preisniveau der Waren (Gewicht im Index: 41,8 %) stieg im Juni gegenüber dem Vormonat um 0,5 Prozent und gegenüber dem Vorjahresmonat sogar um 4,5 Prozent. Die Preise für Dienstleistungen (Gewicht im Index: 58,2 %) blieben gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, stiegen aber gegenüber dem Vorjahresmonat um 2,1 Prozent.

**Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter**

G\_4

► Juni 2005 – Juni 2008

Punkte Basis Dezember 2005 = 100



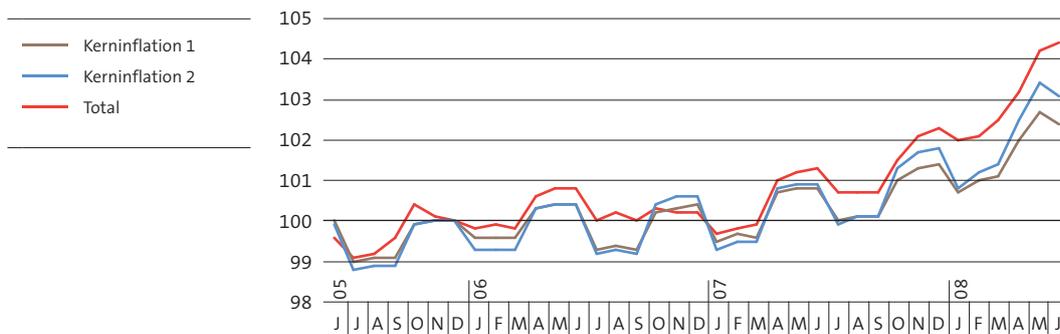
Das Preisniveau der Inlandgüter (Gewicht im Index: 72,6 %) blieb im Juni gegenüber dem Vormonat praktisch stabil, jenes der Auslandgüter (Gewicht im Index: 27,4 %) hingegen stieg um 0,6 Prozent. Innert Jahresfrist stiegen die Preise für Inlandgüter um 2,0 Prozent und jene für Importgüter sogar um 6,2 Prozent.

**Indexverlauf der Kerninflation**

G\_5

► Juni 2005 – Juni 2008

Punkte Basis Dezember 2005 = 100



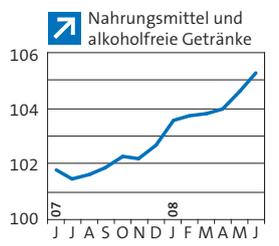
Die Kerninflation 1, das ist der Totalindex ohne Nahrung, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe, sank im Juni gegenüber dem Vormonat um 0,3 Prozent, die Kerninflation 2, bei der zusätzlich noch die Waren und Dienstleistungen mit administrierten Preisen herausgerechnet werden, um 0,2 Prozent. Im Gegensatz dazu stieg der Totalindex im gleichen Zeitraum um 0,2 Prozent. Gegenüber dem Vorjahr stieg die Rate der Kerninflation 1 um 1,6 Prozent, jene der Kerninflation 2 um 2,3 Prozent – also deutlich schwächer als der Totalindex (+3,1).

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise**

► Die einzelnen Indexpositionen, Juni 2008



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)			
		Basis Dezember 2005 = 100			Monatsteuerung		Jahresteuering	
		2008	Juni 2007	Mai 2008	Juni 2008	Vorjahr	aktuell	Vorjahr
<b>Total</b>	<b>100,000</b>	<b>101,3</b>	<b>104,2</b>	<b>104,4</b>	<b>0,1</b>	<b>0,2</b>	<b>0,5</b>	<b>3,1</b>
<b>Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke</b>	<b>10,672</b>	<b>101,8</b>	<b>104,6</b>	<b>105,3</b>	<b>0,5</b>	<b>0,6</b>	<b>0,3</b>	<b>3,4</b>
Nahrungsmittel	9,736	102,0	105,0	105,6	0,6	0,6	0,3	3,5
Brot, Mehl und Nährmittel	1,630	99,4	103,6	104,2	-0,4	0,5	-0,7	4,9
Reis	0,040	103,9	99,9	114,6	1,1	14,7	0,3	10,3
Mehl	0,059	103,0	111,0	111,1	0,0	0,1	0,2	7,9
Brot, Konditorei- und Dauerbackwaren	1,216	99,6	103,8	103,7	0,1	-0,1	-0,2	4,0
Brot	0,499	99,1	103,7	104,1	0,3	0,4	-0,2	5,0
Kleinbrot und -gebäck	0,164	101,9	109,6	109,0	0,1	-0,6	-0,3	7,0
Feingebäck und Konditoreiwaren	0,303	100,3	103,8	103,0	0,0	-0,8	0,3	2,7
Dauerbackwaren	0,250	98,3	100,1	99,9	0,0	-0,1	-0,9	1,7
Teigwaren	0,141	97,9	106,2	108,0	-2,9	1,7	-3,6	10,3
Andere Getreideprodukte	0,174	96,6	98,6	100,0	-2,3	1,4	-2,2	3,5
Fleisch, Fleischwaren	2,397	101,9	104,8	105,2	0,7	0,4	1,8	3,3
Fleisch, frisch oder tiefgekühlt	1,458	104,0	107,6	108,1	1,0	0,5	1,8	4,0
Rindfleisch	0,390	103,4	108,8	109,1	0,3	0,3	1,4	5,5
Kalbfleisch	0,131	103,0	104,0	108,9	1,2	4,8	3,4	5,7
Schweinefleisch	0,337	107,1	113,1	113,5	2,6	0,3	1,4	6,0
Schafffleisch	0,081	104,8	108,4	110,7	0,9	2,1	3,5	5,6
Geflügel	0,304	101,8	101,1	100,1	0,2	-0,9	0,9	-1,6
Anderes Fleisch	0,215	103,6	107,5	107,5	0,4	0,1	3,1	3,8
Fleisch- und Wurstwaren	0,939	99,0	101,1	101,3	0,3	0,2	1,7	2,3
Wurstwaren	0,501	100,3	99,9	101,4	0,5	1,5	3,9	1,1
Fleischwaren und zubereitetes Fleisch	0,438	97,7	102,4	101,2	0,0	-1,2	-0,7	3,6
Fisch und Fischwaren	0,366	101,3	104,7	104,0	-0,2	-0,6	1,3	2,6
Fische, frisch	0,213	104,0	111,2	110,4	-0,3	-0,7	4,1	6,2
Fische, tiefgekühlt	0,070	95,8	96,4	96,0	0,0	-0,4	-6,5	0,1
Fischkonserven und geräucherter Fisch	0,083	99,4	96,1	95,6	0,0	-0,6	1,0	-3,9
Milch, Käse, Eier	1,652	99,4	102,5	102,3	-0,1	-0,2	-0,5	2,9
Milch	0,301	100,3	104,6	104,7	-0,3	0,1	0,2	4,4
Vollmilch	0,164	100,6	105,2	105,5	-0,4	0,3	0,6	4,9
Andere Milch	0,137	100,0	103,7	103,7	-0,1	-0,1	-0,3	3,6
Käse	0,778	99,7	102,4	102,0	-0,1	-0,4	-0,8	2,3
Halbhart- und Hartkäse	0,455	100,2	103,8	103,9	0,3	0,1	-0,7	3,8
Frisch-, Weich- und Schmelzkäse	0,323	99,0	100,3	99,2	-0,7	-1,1	-1,0	0,2
Andere Milcherzeugnisse	0,311	99,4	103,4	102,6	-0,1	-0,8	-0,1	3,2
Rahm	0,121	94,6	95,2	96,3	0,5	1,2	-4,1	1,8
Eier	0,141	100,7	104,2	104,6	-0,2	0,4	1,7	3,9
Speisefette und Öle	0,267	99,6	104,0	104,9	0,0	0,8	-1,2	5,3
Butter	0,122	98,1	103,8	103,8	0,0	0,0	-1,5	5,8
Margarine, Speisefette und -öle	0,145	101,0	104,2	105,8	0,0	1,6	-0,9	4,8
Früchte, Gemüse und Kartoffeln	2,041	109,3	111,9	114,3	2,2	2,1	-0,2	4,5
Früchte	0,856	107,3	107,7	112,2	3,9	4,2	1,1	4,6
Frische Früchte	0,699	109,2	109,7	115,2	4,8	5,0	1,5	5,5
Zitrusfrüchte	0,125	103,3	115,1	118,9	1,3	3,3	-0,8	15,1
Steinobst	0,119	140,1	113,8	140,1	17,7	23,1	18,0	0,0
Kernobst	0,152	102,9	102,0	104,6	1,0	2,6	-5,1	1,7
Bananen	0,081	99,1	101,5	101,7	3,4	0,2	-1,5	2,7
Andere Früchte	0,222	106,9	113,8	113,7	2,9	-0,1	0,3	6,4
Konservierte Früchte	0,157	99,6	99,5	100,1	0,0	0,6	-1,2	0,5
Gemüse und Kartoffeln	1,185	111,0	115,4	116,2	0,8	0,6	-1,1	4,6
Frisches Gemüse und Kartoffeln	0,938	114,4	119,9	121,0	1,0	0,9	-1,8	5,8
Fruchtgemüse	0,264	130,3	130,3	143,3	8,3	9,9	-2,2	10,0
Wurzelgemüse	0,163	119,1	121,5	122,7	5,1	1,0	3,4	3,1
Salatgemüse	0,249	88,2	109,7	95,1	-12,9	-13,3	-10,0	7,8
Kohl Gemüse	0,058	113,9	141,1	142,5	-14,4	1,0	-15,3	25,1
Zwiebeln	0,061	135,8	118,6	132,4	18,8	11,7	10,3	-2,5
Andere Gemüse	0,059	113,9	116,3	118,0	5,5	1,5	-1,6	3,6
Kartoffeln	0,084	124,5	108,6	113,3	4,5	4,3	11,5	-9,0



**Legende**

- Anstieg
- Unverändert
- Rückgang
- Nicht erhoben, unverändert

... gegenüber Vormonat

## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

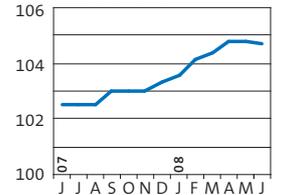
► Die einzelnen Indexpositionen, Juni 2008

T\_3

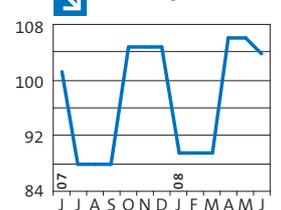


Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2008	Juni 2007	Mai 2008	Juni 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Mai 07– Juni 07	Mai 08– Juni 08	Juni 06– Juni 07	Juni 07– Juni 08	
Konserviertes Gemüse	0,129	100,5	101,9	102,4	0,0	0,5	1,9	1,9	
Kartoffelhaltige Produkte	0,118	98,7	98,8	97,2	0,0	-1,6	2,0	-1,5	
Zucker, Konfitüren, Honig, Schokolade, Süßwaren	0,665	98,5	101,3	100,9	0,1	-0,3	0,2	2,4	
Konfitüren und Bienenhonig	0,096	98,2	99,7	99,6	0,0	-0,1	-1,5	1,4	
Schokolade	0,317	97,4	101,1	100,6	0,4	-0,5	1,0	3,2	
Süßwaren	0,107	100,7	101,0	101,1	0,0	0,1	0,2	0,4	
Speiseeis	0,107	99,6	102,3	101,8	-0,1	-0,5	-0,4	2,2	
Zucker	0,038	98,9	102,8	102,9	-0,4	0,1	-0,8	4,1	
Sonstige Nahrungsmittel	0,718	99,8	100,3	100,8	0,0	0,6	1,2	1,0	
Suppen, Gewürze, Saucen	0,479	99,0	99,9	100,5	0,0	0,6	1,2	1,5	
Küchenfertige Nahrungsmittel	0,239	101,1	100,9	101,4	0,0	0,4	1,3	0,2	
Alkoholfreie Getränke	0,936	99,9	100,7	101,5	-0,1	0,8	-0,4	1,7	
Kaffee, Tee, Kakao und Nährgetränke	0,331	99,6	97,8	99,3	1,1	1,5	1,3	-0,4	
Kaffee	0,242	99,8	98,0	99,4	1,4	1,5	1,0	-0,4	
Tee	0,060	100,3	99,3	99,1	0,5	-0,2	1,2	-1,3	
Kakao und Nährgetränke	0,029	97,0	93,9	99,1	0,0	5,5	3,3	2,2	
Mineralwässer, Süßgetränke und Säfte	0,605	99,9	102,3	102,7	-0,7	0,4	-1,1	2,7	
Natürliche Mineralwässer	0,184	101,0	101,3	101,8	-0,4	0,5	-1,2	0,8	
Süßgetränke	0,261	98,8	100,9	101,1	-0,7	0,2	-1,8	2,3	
Frucht- und Gemüsesäfte	0,160	100,6	105,7	106,4	-1,1	0,7	0,1	5,7	
<b>Alkoholische Getränke und Tabak</b>	<b>1,718</b>	<b>102,5</b>	<b>104,8</b>	<b>104,7</b>	<b>0,8</b>	<b>-0,1</b>	<b>2,5</b>	<b>2,1</b>	
Alkoholische Getränke	1,047	100,6	103,0	102,8	0,1	-0,3	0,7	2,1	
Spirituosen	0,122	100,2	101,3	101,5	0,3	0,2	0,2	1,3	
Brände	0,071	99,5	100,3	100,4	0,3	0,2	0,1	1,0	
Likör und Apéro-Getränke	0,051	101,7	103,5	103,7	0,3	0,2	0,5	2,0	
Wein	0,803	101,2	103,5	103,0	0,3	-0,5	1,1	1,7	
Rotwein	0,548	100,6	102,8	102,1	0,4	-0,7	1,2	1,5	
Rotwein, inländisch	0,182	101,8	103,5	103,0	0,3	-0,4	0,9	1,2	
Rotwein, ausländisch	0,366	100,2	102,5	101,6	0,4	-0,8	1,2	1,4	
Weisswein	0,201	100,9	103,2	103,0	0,4	-0,2	1,1	2,1	
Weisswein, inländisch	0,137	100,3	103,0	103,2	0,2	0,2	0,8	2,8	
Weisswein, ausländisch	0,064	103,1	104,7	103,8	1,1	-0,9	1,9	0,7	
Schaumwein	0,054	106,8	111,3	111,0	-0,4	-0,3	0,7	3,9	
Bier	0,122	97,8	101,8	102,8	-1,4	0,9	-1,2	5,1	
Tabakwaren	0,671	105,2	107,1	107,3	1,7	0,2	5,0	2,0	
Zigaretten	0,640	105,3	107,2	107,5	1,8	0,3	5,1	2,0	
Andere Tabakwaren	0,031	103,0	104,8	104,5	0,2	-0,3	3,0	1,4	
<b>Bekleidung und Schuhe</b>	<b>4,263</b>	<b>101,1</b>	<b>106,1</b>	<b>103,8</b>	<b>0,0</b>	<b>-2,1</b>	<b>-1,1</b>	<b>2,7</b>	
Bekleidung	3,502	101,0	107,0	104,7	0,0	-2,2	-1,2	3,6	
Bekleidungsartikel	3,223	101,1	107,7	105,1	0,0	-2,4	-1,4	4,0	
Herrenbekleidung	0,946	102,3	103,0	101,1	0,0	-1,8	-0,4	-1,2	
Mäntel, Jacken und Vestons	0,200	104,0	103,8	101,3	0,0	-2,4	0,5	-2,6	
Anzüge	0,114	98,8	102,2	101,9	0,0	-0,3	-1,4	3,1	
Hosen	0,256	104,2	105,2	101,6	0,0	-3,4	0,9	-2,4	
Oberhemden	0,112	112,8	114,2	113,7	0,0	-0,5	1,5	0,8	
Strickwaren	0,154	95,5	96,9	95,0	0,0	-1,9	-3,5	-0,6	
Unterwäsche	0,110	101,1	99,8	99,6	0,0	-0,2	1,2	-1,4	
Damenbekleidung	1,754	101,2	113,2	110,8	0,0	-2,1	-2,2	9,5	
Mäntel	0,054	104,0	111,8	111,3	0,0	-0,4	-2,6	7,1	
Kostüme, Hosenanzüge, Kleider	0,063	107,3	115,6	115,3	0,0	-0,3	-5,2	7,4	
Jupes	0,179	122,7	129,6	128,5	0,0	-0,9	5,7	4,7	
Hosen	0,368	102,7	115,6	109,4	0,0	-5,4	-1,4	6,5	
Jacken	0,304	81,8	96,8	94,7	0,0	-2,1	-8,0	15,8	
Blusen und Hemdblusen	0,123	114,1	122,1	119,6	0,0	-2,1	-0,8	4,8	
Strickwaren	0,417	102,5	120,5	118,7	0,0	-1,5	-0,8	15,8	
Unterwäsche	0,246	103,4	106,8	106,5	0,0	-0,2	0,0	3,0	
Kinderbekleidung	0,326	96,8	98,8	92,6	0,0	-6,3	-1,1	-4,4	
Mäntel und Jacken	0,038	99,5	96,1	92,9	0,0	-3,3	-3,1	-6,6	

Alkoholische Getränke und Tabak



Bekleidung und Schuhe





## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

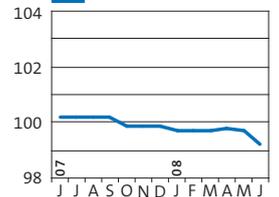
► Die einzelnen Indexpositionen, Juni 2008

T\_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)				Veränderung (%)			
		2008	Juni 2007	Mai 2008	Juni 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Mai 07– Juni 07	Mai 08– Juni 08	Juni 06– Juni 07	Juni 07– Juni 08	
Haushaltsgeräte	0,626	100,6	101,9	102,2	0,2	0,3	0,7	1,6	
Grosse elektrische und nichtelektrische Haushaltsgeräte	0,342	101,7	103,7	103,7	0,6	0,0	1,6	2,0	
Kleine elektrische Haushaltsgeräte	0,284	99,2	99,8	100,3	-0,3	0,6	-0,5	1,2	
Glaswaren, Geschirr und andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,327	100,6	102,3	102,2	-0,5	0,0	0,3	1,6	
Küchen- und Kochgeräte	0,145	100,6	104,5	104,6	0,4	0,0	1,3	3,9	
Geschirr und Besteck	0,103	99,9	101,9	101,9	-1,1	0,1	-2,0	2,1	
Andere Gebrauchsgüter für die Haushaltsführung	0,079	103,1	100,3	100,1	-0,2	-0,3	4,3	-2,9	
Werkzeuge, Kleinmaterial und anderes Zubehör für Haus und Garten	0,546	101,6	103,1	101,3	0,7	-1,7	0,9	-0,3	
Motorenbetriebene Do-it-yourself- und Gartenwerkzeuge	0,092	99,9	100,1	100,6	0,9	0,5	-0,9	0,7	
Handwerkzeuge, Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,454	102,0	103,7	101,5	0,6	-2,2	1,3	-0,5	
Handwerkzeuge Do-it-yourself und Garten	0,088	100,5	102,9	102,8	1,5	-0,1	1,1	2,3	
Kleinmaterial und Zubehör für Haus und Garten	0,366	102,3	103,8	101,0	0,4	-2,7	1,3	-1,2	
Waren und Dienstleistungen für die laufende Haushaltsführung	0,923	98,8	99,2	99,9	0,1	0,7	-0,4	1,1	
Waren für die laufende Haushaltsführung	0,535	98,1	98,5	99,6	0,1	1,0	-0,4	1,4	
Wasch- und Reinigungsmittel	0,306	98,3	98,1	98,9	0,4	0,8	0,7	0,5	
Putzmaterial	0,017	100,2	102,1	102,1	0,8	0,0	0,0	1,9	
Sonstiges Verbrauchsmaterial	0,212	97,6	98,8	100,3	-0,3	1,5	-2,1	2,8	
Dienstleistungen für Wohnungsreinigung	0,388	100,4	100,4	100,5	0,0	0,1	-0,2	0,1	
<b>Gesundheitspflege</b>	<b>13,916</b>	<b>100,2</b>	<b>99,7</b>	<b>99,2</b>	<b>0,0</b>	<b>-0,6</b>	<b>-0,2</b>	<b>-1,0</b>	
Medizinische Erzeugnisse	2,899	94,5	93,9	91,3	0,0	-2,7	-4,8	-3,4	
Medikamente	2,340	93,3	92,2	89,2	0,0	-3,3	-5,9	-4,4	
Sanitätsmaterial	0,043	101,7	102,5	99,0	0,0	-3,4	0,1	-2,7	
Medizinische Apparate und Geräte	0,516	99,7	100,9	100,9	0,0	0,0	0,1	1,2	
Ambulante Dienstleistungen	5,732	100,0	99,4	99,4	0,0	0,0	0,0	-0,5	
Ärztliche Leistungen	3,305	100,0	98,9	98,9	0,0	0,0	0,0	-1,1	
Zahnärztliche Leistungen	1,453	101,0	101,4	101,4	0,0	0,0	0,9	0,4	
Andere Gesundheitsleistungen	0,974	98,3	98,3	98,3	0,0	0,0	-1,7	0,0	
Spitalleistungen	5,285	103,5	103,3	103,3	0,0	0,0	2,1	-0,1	
<b>Verkehr</b>	<b>10,856</b>	<b>103,9</b>	<b>106,8</b>	<b>107,9</b>	<b>0,5</b>	<b>1,0</b>	<b>1,5</b>	<b>3,9</b>	
Autos, Motor- und Fahrräder	8,911	104,4	107,2	108,8	0,6	1,5	2,0	4,2	
Kauf von Autos, Motor- und Fahrrädern	4,233	101,5	102,5	102,5	0,0	0,1	0,6	1,0	
Neue Autos	2,971	101,5	102,3	102,3	0,0	0,0	1,0	0,8	
Occasions-Autos	0,969	102,3	103,8	104,1	0,0	0,2	0,2	1,7	
Motorräder	0,118	98,1	99,6	99,7	0,0	0,2	-0,9	1,7	
Fahrräder	0,175	99,4	100,0	100,0	0,0	0,0	-0,2	0,5	
Betrieb und Unterhalt von Personewagen	4,678	107,0	111,5	114,6	1,2	2,8	3,2	7,1	
Ersatzteile und Zubehör	0,362	102,2	104,4	104,4	0,0	0,0	1,6	2,1	
Ersatzteile	0,075	102,6	106,5	106,4	0,0	-0,1	1,9	3,7	
Pneus und Zubehör	0,287	101,4	102,3	102,3	0,0	0,0	0,9	0,9	
Treibstoffe	2,593	109,6	116,1	121,9	1,8	5,0	3,8	11,2	
Benzin	2,259	110,6	115,7	121,0	2,0	4,6	4,2	9,4	
Diesel	0,334	99,8	118,9	127,9	0,2	7,6	0,1	28,1	
Service- und Reparaturarbeiten	1,251	102,7	105,1	105,1	0,0	0,0	1,9	2,3	
Sonstige Dienstleistungen für Individualverkehr	0,472	101,0	100,6	100,6	0,0	0,0	1,4	-0,4	
Transportdienstleistungen	1,945	101,4	105,0	103,6	0,0	-1,4	-0,4	2,1	
Öffentliche Transportdienstleistungen auf Schiene und Strasse	1,409	100,7	103,0	103,0	0,0	0,0	0,7	2,3	
Öffentlicher Verkehr: direkter Verkehr	0,948	100,0	103,5	103,5	0,0	0,0	0,0	3,5	
Öffentlicher Verkehr: Verkehrsverbunde	0,461	102,4	102,4	102,4	0,0	0,0	2,4	0,0	
Luftverkehr	0,470	109,2	117,1	111,1	0,0	-5,2	-4,9	1,7	
Taxi	0,066	100,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Gesundheitspflege



Verkehr



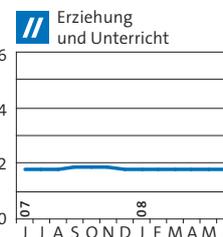
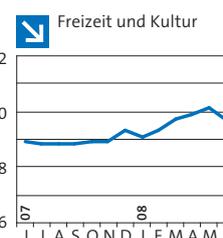
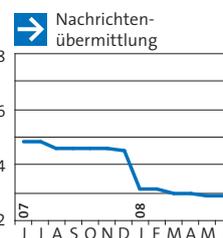
**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise**

► Die einzelnen Indexexpositionen, Juni 2008

T\_3



Indexexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)		Veränderung (%)				
		Basis Dezember 2005 = 100		Monatsteuerung		Jahresteuering		
		2008	Juni 2007	Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell	
<b>Nachrichtenübermittlung</b>	<b>2,827</b>	<b>94,8</b>	<b>92,9</b>	<b>92,9</b>	<b>-0,1</b>	<b>0,0</b>	<b>-3,1</b>	<b>-2,0</b>
Postdienste	0,102	100,6	100,6	100,6	0,0	0,0	0,0	0,0
Telekomgeräte	0,088	88,8	82,2	81,5	-2,2	-0,8	-6,9	-8,2
Telekommunikation	2,637	94,8	93,0	93,0	0,0	0,0	-3,1	-1,9
Telefonie Festnetz	0,915	97,0	95,4	95,4	0,0	0,0	-3,0	-1,6
Telefonie Mobilnetz	1,294	91,6	91,6	91,6	0,0	0,0	-3,9	0,0
Internet	0,428	100,0	92,3	92,3	0,0	0,0	0,0	-7,7
<b>Freizeit und Kultur</b>	<b>10,202</b>	<b>98,9</b>	<b>100,1</b>	<b>99,7</b>	<b>-0,4</b>	<b>-0,3</b>	<b>-0,6</b>	<b>0,9</b>
Geräte für Radio, TV, Fotografie und Datenverarbeitung	1,416	87,1	79,4	78,0	-3,7	-1,8	-10,1	-10,5
Fernseh- und Audio-Videoeräte	0,468	91,4	88,4	87,2	-3,2	-1,3	-7,1	-4,6
Fernsehgeräte	0,249	89,0	86,5	85,1	-4,6	-1,7	-9,7	-4,4
Audio-Video-Geräte	0,219	93,2	90,0	89,1	-2,1	-1,0	-5,1	-4,5
Foto-, Kino- und optische Geräte	0,142	86,2	79,8	79,3	-2,5	-0,6	-10,4	-8,1
Personalcomputer und Zubehör	0,532	81,6	68,3	66,1	-4,3	-3,3	-13,6	-19,1
PC-Hardware	0,495	80,5	66,3	63,9	-4,1	-3,5	-14,3	-20,6
Software für Computer	0,037	93,2	97,3	96,6	-5,9	-0,7	-6,8	3,7
Aufzeichnungsmedien	0,247	92,2	89,8	89,1	-3,7	-0,7	-7,3	-3,3
Reparatur und Installationen	0,027	103,4	103,7	105,6	0,6	1,9	3,1	2,2
Musikinstrumente	0,091	103,2	103,0	104,4	1,1	1,4	2,8	1,2
Sonstige Artikel für Freizeit, Garten und Heimtiere	1,782	99,5	102,0	101,9	-0,1	-0,1	-0,4	2,4
Spiel- und Hobbywaren	0,415	98,0	102,5	102,5	0,5	0,0	-1,7	4,7
Sportgeräte und Ausrüstungen für Camping und Erholung im Freien	0,381	99,0	98,2	98,4	0,0	0,2	0,2	-0,6
Wintersportartikel	0,172	97,6	96,1	96,1	0,0	0,0	-0,7	-1,4
Sommer- und Ganzjahressportartikel, Campingartikel	0,209	100,0	99,9	100,2	0,0	0,3	0,8	0,2
Pflanzen	0,521	100,0	103,8	103,1	-0,5	-0,7	-0,5	3,0
Heimtiere und Heimtierartikel	0,290	98,9	99,9	100,3	-0,5	0,4	-0,9	1,5
Tierarzt-Dienstleistungen für Heimtiere	0,175	104,3	106,6	106,6	0,0	0,0	1,8	2,2
Freizeit- und Kulturdienstleistungen	2,715	101,5	102,1	102,0	0,0	-0,1	1,7	0,5
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,703	100,1	100,6	100,5	0,3	-0,1	0,7	0,4
Sportveranstaltungen	0,068	101,0	104,4	99,4	0,0	-4,8	-1,4	-1,6
Sport- und Freizeitaktivitäten	0,452	100,2	100,1	100,2	0,2	0,0	0,3	-0,1
Bergbahnen und Skilifte	0,183	99,7	100,9	102,4	0,8	1,5	2,2	2,7
Kultur- und andere Dienstleistungen	2,012	102,0	102,8	102,7	-0,1	-0,1	2,1	0,6
Kino	0,122	105,4	105,4	104,9	0,0	-0,5	4,1	-0,5
Theater und Konzerte	0,333	102,9	104,5	104,5	0,0	0,0	2,9	1,5
Radio- und Fernsehkonzessionen	0,872	102,5	102,5	102,5	0,0	0,0	2,5	0,0
Fotolabor	0,105	99,1	101,9	100,3	-0,8	-1,6	0,7	1,2
Freizeitkurse	0,580	100,5	101,8	101,8	-0,3	0,0	0,5	1,3
Zeitungen, Bücher und Schreibwaren	1,262	100,1	102,0	102,0	0,0	0,0	1,0	2,0
Bücher und Broschüren	0,368	95,4	96,0	96,0	-0,4	0,0	1,6	0,7
Zeitungen und Zeitschriften	0,634	103,9	106,5	106,5	0,0	0,0	2,0	2,5
Einzelnummern	0,142	102,6	106,3	106,3	0,1	0,0	1,3	3,7
Abonnemente	0,492	104,3	106,5	106,5	0,0	0,0	2,2	2,2
Sonstige Druckprodukte	0,099	92,7	94,2	94,3	0,1	0,1	-7,2	1,8
Schreib- und Zeichenmaterial	0,161	100,9	103,3	103,5	0,4	0,3	1,5	2,6
Pauschalreisen	2,936	104,9	111,3	111,0	1,0	-0,2	3,5	5,8
<b>Erziehung und Unterricht</b>	<b>0,648</b>	<b>101,8</b>	<b>101,8</b>	<b>101,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,0</b>	<b>1,6</b>	<b>-0,1</b>
Grundlegende Schul- und Berufsbildung	0,196	100,8	100,2	100,2	0,0	0,0	0,8	-0,6
Höhere Berufsbildung und Hochschulen	0,205	100,7	99,5	99,5	0,0	0,0	0,3	-1,2
Weiterbildungskurse	0,247	103,9	105,7	105,7	0,0	0,0	3,7	1,8
<b>Restaurants und Hotels</b>	<b>7,832</b>	<b>102,8</b>	<b>104,9</b>	<b>105,0</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>1,3</b>	<b>2,1</b>
Gaststätten	7,011	101,9	104,5	104,6	0,0	0,1	1,2	2,6
Restaurants und Cafés	5,314	101,6	104,5	104,4	0,0	0,0	0,8	2,8
Mahlzeiten in Restaurants und Cafés	3,068	101,6	103,7	103,7	0,0	0,0	0,8	2,1
Getränke in Gaststätten und Cafés	2,246	101,5	105,5	105,4	0,0	-0,1	0,7	3,9



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

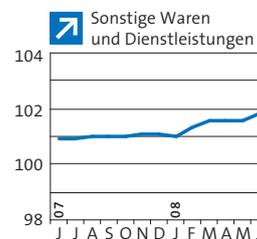
► Die einzelnen Indexpositionen, Juni 2008

T\_3



Indexposition	Gewicht (%)	Index (Punkte)			Veränderung (%)				
		2008	Juni 2007	Mai 2008	Juni 2008	Monatsteuerung		Jahresteuering	
						Vorjahr	aktuell	Vorjahr	aktuell
Basis Dezember 2005 = 100					Mai 07– Juni 07	Mai 08– Juni 08	Juni 06– Juni 07	Juni 07– Juni 08	
Alkoholische Getränke	1,071	101,3	104,9	104,7	0,0	-0,1	0,9	3,4	
Wein	0,633	101,5	104,1	103,8	0,0	-0,2	0,9	2,2	
Bier	0,375	101,0	106,8	106,8	0,0	0,0	0,9	5,7	
Spirituosen und andere alkoholische Getränke	0,063	100,8	102,8	102,8	0,0	0,0	0,8	1,9	
Alkoholfreie Getränke	1,175	101,6	106,0	106,0	0,0	0,0	0,6	4,3	
Kaffee und Tee	0,615	102,1	106,4	106,4	0,0	0,0	0,7	4,2	
Mineralwasser und Süssgetränke	0,548	101,2	105,7	105,7	0,0	0,0	0,6	4,4	
Andere alkoholfreie Getränke	0,012	101,0	105,0	105,0	0,0	0,0	0,6	3,9	
Mahlzeiten zum Mitnehmen	1,052	105,1	106,7	107,4	0,0	0,6	4,8	2,2	
Personalrestaurants, Kantinen	0,645	101,2	102,4	102,4	0,0	0,0	0,7	1,2	
Mahlzeiten in Personalrestaurants	0,506	101,1	102,3	102,3	0,0	0,0	0,4	1,2	
Getränke in Personalrestaurants	0,139	101,5	102,8	102,8	0,0	0,0	1,6	1,2	
Beherbergung	0,821	108,0	108,3	108,7	0,0	0,4	0,8	0,7	
Hotellerie	0,596	109,2	109,4	109,9	0,0	0,5	0,5	0,7	
Parahotellerie	0,225	103,4	106,0	106,0	0,0	0,0	2,2	2,5	
<b>Sonstige Waren und Dienstleistungen</b>	<b>4,428</b>	<b>100,9</b>	<b>101,6</b>	<b>101,8</b>	<b>0,0</b>	<b>0,1</b>	<b>0,1</b>	<b>0,8</b>	
Körperpflege	1,880	100,4	101,3	101,5	0,0	0,2	0,2	1,1	
Coiffeurleistungen	0,830	102,9	103,8	103,8	0,0	0,0	2,1	0,8	
Waren für die Körperpflege	1,050	98,7	99,7	100,0	0,0	0,3	-1,0	1,4	
Toilettenartikel	0,927	99,0	100,0	100,2	0,0	0,3	-0,6	1,2	
Seifen und Badezusätze	0,073	98,7	98,5	99,1	0,0	0,6	-0,9	0,3	
Haarpflegemittel	0,113	97,4	100,4	99,8	0,0	-0,6	-0,4	2,4	
Zahnpflegemittel	0,054	97,7	97,5	97,3	0,0	-0,2	-1,7	-0,5	
Haut- und Schönheitspflegemittel	0,484	99,5	100,1	101,0	0,0	0,9	-0,3	1,5	
Papierwaren für die Körperpflege	0,203	99,4	100,9	100,1	0,0	-0,8	-0,9	0,7	
Geräte für die Körperpflege	0,123	95,3	97,2	98,0	0,0	0,8	-5,0	2,8	
Persönliche Gebrauchsgegenstände	0,681	101,7	104,5	104,8	0,0	0,3	0,7	3,0	
Uhren	0,427	101,9	105,2	105,6	0,0	0,4	0,5	3,7	
Sonstige persönliche Gebrauchsgegenstände	0,254	101,7	103,0	103,1	0,0	0,1	1,1	1,4	
Soziale Einrichtungen	0,299	103,4	106,5	106,5	0,0	0,0	3,4	3,0	
Versicherungen	1,277	100,4	99,2	99,2	0,0	0,0	-1,6	-1,2	
Hausratversicherung (inkl. Privathaftpflicht)	0,279	102,6	98,9	98,9	0,0	0,0	0,1	-3,5	
Private Krankenversicherung	0,576	103,4	105,1	105,1	0,0	0,0	0,4	1,7	
Motorfahrzeugversicherung	0,422	94,8	91,5	91,5	0,0	0,0	-5,7	-3,5	
Finanzielle Dienstleistungen	0,077	106,0	108,3	108,3	0,0	0,0	6,0	2,1	
Sonstige Dienstleistungen	0,214	102,1	101,8	101,8	0,0	0,0	0,8	-0,2	

1 Verbrauchstypen siehe Glossar.



## Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise

► Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre



T\_4

	Index (Punkte)					
	Jan. 2008	Febr. 2008	März 2008	April 2008	Mai 2008	Juni 2008
<b>Indexbasis: 100 Punkte im ...</b>						
Dezember 2005	102,0	102,1	102,5	103,2	104,2	104,4
Mai 2000	107,0	107,1	107,5	108,2	109,3	109,5
Mai 1993	112,3	112,4	112,8	113,6	114,7	114,9
Dezember 1982	156,4	156,6	157,0	158,2	159,7	160,0
September 1977	198,2	198,5	199,1	200,5	202,5	202,8
September 1966	334,9	335,4	336,4	338,8	342,2	342,8
August 1939	741,6	742,5	744,9	750,2	757,7	758,9
<b>Veränderung (%) gegenüber ...</b>						
Vormonat	-0,3	0,1	0,3	0,7	1,0	0,2
Vorjahresmonat	2,3	2,4	2,6	2,2	3,0	3,1

Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird von Zeit zu Zeit revidiert und dabei jeweils auf eine neue Indexbasis (= 100 Punkte) gestellt. Letztmals war dies im Dezember 2005 der Fall. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden weitergeführt, indem sie mit der neuen Indexreihe verkettet werden. Dadurch ändern sich die alten Indexreihen im gleichen Verhältnis wie sich die neue Indexreihe ändert.

## 3

## DURCHSCHNITTSPREISE AUSGEWÄHLTER ARTIKEL

Die Durchschnittspreise werden aus den Preisen berechnet, die die Konsumentinnen und Konsumenten für die Artikel im Geschäft bar bezahlen. Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten in Personalrestaurants, Tabak und Zeitungen werden vierteljährlich, jene in den übrigen Rubriken monatlich erhoben. Erfasst werden die Preise in der Regel einmal in der ersten Woche oder zweiten Woche eines Erhebungsmonats. Lediglich Heizöl und Treibstoffe, deren Preise oft stark schwanken, werden zweimal monatlich

erhoben – einmal am Monatsanfang und einmal in der Monatsmitte. Rabatte und Aktionen, von denen alle Konsumentinnen und Konsumenten profitieren können, werden bei der Berechnung der Durchschnittspreise berücksichtigt.

Die Preise in den Rubriken Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés, Zeitungen, Heizöl und Treibstoffe sind regionale Durchschnittspreise; die übrigen Preise sind gesamtschweizerische Durchschnittspreise.

## Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Juni 2008

T\_5



Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Juni 2007	April 2008	Mai 2008	Juni 2008
<b>Fleisch</b>					
Entrecôte (Rind)	1 kg	62.01	64.49	64.05	63.68
Rindsbraten	1 kg	32.37	35.49	35.56	35.40
Rindsvoressen	1 kg	24.52	26.07	26.19	25.98
Gehacktes Rindfleisch	1 kg	19.05	19.38	19.99	20.02
Kalbsplätzli	1 kg	69.67	72.83	71.65	75.18
Kalbsbraten	1 kg	40.09	40.88	39.37	41.46
Kalbsvoressen	1 kg	36.22	36.99	36.89	38.31
Geschnetzeltes Kalbfleisch	1 kg	51.12	51.46	50.69	53.59
Schweinsplätzli	1 kg	31.34	31.78	32.02	32.15
Schweinsfilet	1 kg	51.90	53.22	54.23	51.63
Schweinskoteletts	1 kg	21.63	21.98	23.26	23.35
Schweinsbraten	1 kg	24.82	26.05	26.47	26.96
Schweinsvoressen	1 kg	19.57	19.93	20.58	21.24
<b>Wurst- und Fleischwaren</b>					
Cervelat	1 Stück	1.23	1.30	1.31	1.34
Kalbsbratwurst	1 Stück	2.23	2.21	2.13	2.31
Wienerli	1 Paar	1.82	1.85	1.85	1.84
<b>Milchprodukte</b>					
Vollmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.52	1.63	1.62	1.62
Vollmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.44	1.50	1.48	1.50
Drinkmilch, pasteurisiert, verpackt	1 l	1.56	1.65	1.66	1.66
Drinkmilch, uperisiert, verpackt	1 l	1.52	1.55	1.55	1.54
Vorzugsbutter	100 g	1.54	1.70	1.70	1.70
Kochbutter («Die Butter»)	250 g	2.76	3.09	3.10	3.10
Emmentaler	100 g	2.12	2.22	2.21	2.22
Greyerzer	100 g	2.13	2.21	2.19	2.08
Tilsiter	100 g	1.95	1.94	1.95	1.98
Vollrahm, verpackt	2,5 dl	2.69	2.65	2.84	2.84
Kaffeerahm, verpackt	2,5 dl	1.38	1.43	1.43	1.43
Joghurt, nature	180 g	0.62	0.66	0.66	0.66
Joghurt, aromatisiert oder mit Früchten	180 g	0.65	0.68	0.69	0.69
<b>Eier</b>					
Inländische Eier	1 Stück	0.65	0.65	0.66	0.66
Ausländische Eier	1 Stück	0.32	0.36	0.36	0.36
<b>Kartoffeln</b>					
Kartoffeln	1 kg	2.66	2.39	2.34	2.53
<b>Schokolade und Zucker</b>					
Schokolade in Tafelform	100 g	1.45	1.51	1.52	1.52
Kristallzucker	1 kg	1.79	1.96	1.95	1.95
<b>Getränke</b>					
Natürliches Mineralwasser	1,5 l	1.18	1.19	1.19	1.19
Lagerbier, inländisch	5,0 dl	1.31	1.34	1.31	1.33
Lagerbier, inländisch	3,3 dl	1.06	1.15	1.13	1.14

## Durchschnittspreise ausgewählter Artikel

► Juni 2008

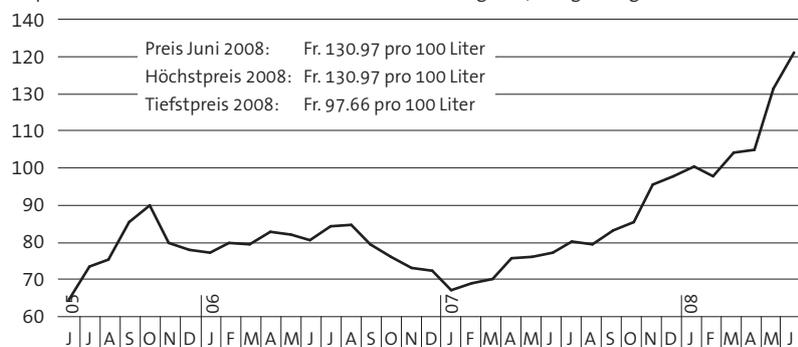


Artikel	Menge	Durchschnittspreis (Franken)			
		Juni 2007	April 2008	Mai 2008	Juni 2008
<b>Mahlzeiten und Getränke in Restaurants und Cafés</b>					
Tagesteller	1 Menu	19.86	22.22	22.08	22.08
Lagerbier (Glas)	3 dl	4.19	4.81	4.81	4.81
Spezialbier (Stange)	3 dl	4.17	4.75	4.75	4.75
Kaffee (Espresso)	1 Tasse	3.78	3.92	3.92	3.92
Schwarztee	1 Tasse	3.55	4.36	4.36	4.36
Mineralwasser / Süssgetränke, Flasche	3 dl	3.73	3.88	3.88	3.88
Mineralwasser / Süssgetränke, offen	3 dl	3.60	3.37	3.37	3.37
<b>Mahlzeiten in Personalrestaurants</b>					
Tagesmenu	1 Menu	9.77	9.81	9.81	9.81
<b>Tabak</b>					
Zigaretten	1 Päckchen	5.83	5.95	5.95	5.96
<b>Zeitungen</b>					
Zeitung, Einzelnummer	1 Ausgabe	2.67	2.78	2.78	2.78
<b>Heizöl (seit Januar 2008 inklusive CO<sub>2</sub>-Abgabe)</b>					
Bezugsmenge					
800–1500 Liter	100 l	87.84	115.85	132.57	142.36
1501–3000 Liter	100 l	80.90	109.09	125.90	135.46
3001–6000 Liter	100 l	77.07	104.85	121.30	130.97
6001–9000 Liter	100 l	75.56	103.31	119.72	129.49
9001–14 000 Liter	100 l	74.73	102.47	118.94	128.65
14 001–20 000 Liter	100 l	74.06	101.81	118.23	127.95
über 20 000 Liter	100 l	73.45	101.23	117.66	127.37
<b>Treibstoffe</b>					
Benzin, bleifrei 95	1 l	1.77	1.78	1.86	1.94
Benzin, bleifrei 98	1 l	1.81	1.83	1.90	1.99
Diesel	1 l	1.75	1.97	2.09	2.25

## Entwicklung der Zürcher Heizölpreise

► Durchschnittspreise in Franken, Juni 2005–Juni 2008

G\_6

Fr. pro 100 Liter, inkl. MwSt. und seit 2008 inkl. CO<sub>2</sub>-Abgabe (Bezugsmenge 3001–6000 Liter)

Die Heizölpreise sind im Juni erneut deutlich gestiegen (Stichtage: 2. und 13. Juni). Der Preis pro 100 Liter für die Bezugsmenge 3001 bis 6000 Liter betrug, inklusive Mehrwertsteuer und CO<sub>2</sub>-Abgabe, 130.97 Franken. Der Juni-Preis lag damit 8,0 Prozent oder knapp 10 Franken über dem Preis im Mai (Fr. 121.30) und sogar 69,9 Prozent oder nicht ganz 54 Franken über jenem im Juni vor einem Jahr (Fr. 77.07).

## DIE REGIONALEN KONSUMENTENPREISINDIZES UND DER LANDESINDEX

In der Schweiz werden neben dem gesamtschweizerischen Landesindex der Konsumentenpreise drei regionale Teuerungsindizes berechnet: der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, der die Preisentwicklung in den Städten des Kantons Zürich misst, sowie der Basler Index und der Genfer Index, die die Preisentwicklungen in den Kantonen Basel-Stadt und Genf wiedergeben.

### Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex

► Basis Dezember 2005 = 100



T\_6

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Febr. 2008	März 2008	April 2008	Mai 2008	Juni 2008	Vor-monat	Vorjahr
<b>Totalindex</b>							
Basler Index	102,4	102,7	103,5	104,3	104,4	0,1	3,1
Genfer Index	102,5	102,8	103,6	104,1	104,4	0,2	3,1
Zürcher Städteindex	102,1	102,5	103,2	104,2	104,4	0,2	3,1
Landesindex	102,5	102,8	103,6	104,5	104,6	0,2	2,9

Die vierteljährlich berechneten Mietpreisindizes messen die Preisentwicklung der Bestandesmieten für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen. Mit einem Gewichtsanteil von rund 20 Prozent sind sie die wichtigsten Teilindizes der Konsumentenpreisindizes. Die nächsten Mietpreisindizes werden am 2. September 2008 mit dem August-Index veröffentlicht.

### Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex

► Basis Dezember 2005 = 100

T\_7

	Index (Punkte)					Veränderung (%) gegenüber	
	Mai 2007	Aug. 2007	Nov. 2007	Febr. 2008	Mai 2008	Vor-quartal	Vorjahr
<b>Mietpreisindex</b>							
Basler Index	102,1	102,5	103,5	103,9	104,5	0,6	2,4
Genfer Index	102,8	103,6	104,3	104,8	105,1	0,2	2,2
Zürcher Städteindex	101,8	102,2	103,2	103,7	106,1	2,3	4,2
Landesindex	103,9	103,8	104,3	105,0	106,3	1,2	2,3

➔ Fortsetzung von Seite 4

#### Nachrichtenübermittlung

In der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* blieb das Preisniveau praktisch stabil; das heisst, es gab in diesem Bereich insgesamt keine Teuerung. Die Preise für Telekomgeräte gaben sogar etwas nach (-0,8%). Innert Jahresfrist sank das Preisniveau in der Hauptgruppe *Nachrichtenübermittlung* um 2,0 Prozent (Vorjahr: -3,1%).

#### Freizeit und Kultur

Der Rückgang des Index für *Freizeit und Kultur* um 0,3 Prozent war vor allem das Resultat günstigerer Preise für PC-Hardware (-3,5%), Pauschalreisen (-0,2%), Fernsehgeräte (-1,7%), Pflanzen (-0,7%) sowie Sportveranstaltungen (-4,8%). Preisaufläge hingegen gab es unter anderem bei den Bergbahnen (+1,5%). Die Jahresteuering im Bereich *Freizeit und Kultur* betrug 0,9 Prozent (Vorjahr: -0,6%).

#### Restaurants und Hotels

Höhere Preise für Mahlzeiten zum Mitnehmen (+0,6%) sowie für Hotelübernachtungen (+0,5%) führten in der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* zu einem leichten Anstieg der Indexziffer um 0,1 Prozent. Etwas weniger bezahlen hingegen musste man für Wein (-0,2%). Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Preisniveau in der Hauptgruppe *Restaurants und Hotels* um 2,1 Prozent (Vorjahr: +1,3%).

#### Sonstige Waren und Dienstleistungen

In der Hauptgruppe *Sonstige Waren und Dienstleistungen* stiegen die Preise leicht um durchschnittlich 0,1 Prozent. Verantwortlich dafür waren Aufschläge für Toilettenartikel (+0,3%) sowie Uhren (+0,4%). Innert Jahresfrist stieg das Preisniveau im Bereich *Sonstige Waren und Dienstleistungen* um durchschnittlich 0,8 Prozent (Vorjahr: +0,1%).

## GLOSSAR

**Administrierte Preise** Preise für Waren und Dienstleistungen, die nicht aus dem freien Spiel der Marktkräfte gebildet, sondern vom Staat beeinflusst werden, wie beispielsweise Spitaltarife, Arzthonorare, Medikamentenpreise, Radio- und Fernsehkonzessionen, Tarife des öffentlichen Verkehrs, Taxi- und Posttarife, Gas- und Elektrizitätstarife.

**Beitrag zur Veränderung des Totalindex** Diese Kennzahl sagt aus, wie stark die Zu- oder Abnahme einer Indexposition zur Veränderung des Totalindex beiträgt. Sie ist abhängig von der prozentualen Veränderung einer Indexposition gegenüber der vorangegangenen Erhebung und vom Gewicht, die eine Indexposition im Totalindex hat. Je grösser das Gewicht einer Indexposition, umso stärker wirkt sich eine Preisänderung dieser Position auf die Veränderung des Totalindex aus. Die Summe aller Beiträge zur Veränderung des Totalindex ergibt die Veränderung des Totalindex in Prozent.

**Kerninflation** Für die Berechnung der Kerninflation werden bestimmte Güter, deren Preise oft stark schwanken, aus dem Warenkorb ausgeschlossen. Bei der Kerninflation 1 sind dies Nahrungsmittel, Getränke, Tabak, Saisonprodukte, Energie und Treibstoffe; bei der Kerninflation 2 zusätzlich die Produkte mit administrierten Preisen.

**Saisonprodukte** Waren und Dienstleistungen, die starken saisonalen Preis- und Konsumschwankungen unterworfen sind, wie frische Früchte, frisches Gemüse, Kartoffeln, Pflanzen und Dienstleistungen der Hotellerie. Die Flugtarife zählen seit der Indexrevision von Dezember 2005 nicht mehr zu den Saisonprodukten.

**Veränderungsraten** In der vorliegenden Publikation werden für die Indizes des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise drei Veränderungsraten in Prozent ausgewiesen:

- Monatsteuerung (Veränderung gegenüber dem Vormonat)
- Jahresteuering (Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat)
- Teuerung seit Jahresanfang (Veränderungen gegenüber dem Dezember des Vorjahres)

Die Teuerung lässt sich aber für jeden beliebigen Zeitraum als prozentuale Veränderung zweier Indizes berechnen, wobei der Indexwert am Anfang der Periode die gleiche Basis haben muss wie der Indexwert am Ende der Periode:

$$\text{Teuerung (\%)} = \frac{\text{Index neu} - \text{Index alt}}{\text{Index alt}} \times 100$$

### Verbrauchstypen

(Anzahl Kilowattstunden pro Jahr)

Gas

Typ II: 20 000

Typ III: 50 000

Typ IV: 100 000

Typ V: 500 000

Elektrizität

Typ I: 1 600 2-Zimmer-Wohnung

Typ II: 2 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ III: 4 500 4-Zimmer-Wohnung

Typ IV: 4 500 5-Zimmer-Wohnung

Typ V: 7 500 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VI: 25 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

Typ VII: 13 000 5-Zimmer-Einfamilienhaus

**Warenkorb und Gewichtung** Die Preisentwicklung des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise wird anhand eines Warenkorbs gemessen, der alle wichtigen von den privaten Haushalten konsumierten Waren und beanspruchten Dienstleistungen enthält – insgesamt rund 1000 Positionen. Der Warenkorb ist in zwölf Ausgabenbereiche, so genannte Hauptgruppen, gegliedert. Jede Hauptgruppe ist entsprechend ihrem Anteil an den Haushaltsausgaben gewichtet. Die Gewichtung wird jedes Jahr aktualisiert, und zwar vor allem auf Grund der vom Bundesamt für Statistik jährlich durchgeführten Haushaltsbudgeterhebung (HABE).

**Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise** Der Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise (ZIK) misst die Preisentwicklung der von den privaten Haushalten gekauften Waren und beanspruchten Dienstleistungen. Erfasst werden die im Inland bezahlten, effektiven Verkaufspreise inklusive Mehrwertsteuer und Gebühren. Aktionspreise und Rabatte werden, sofern alle Konsumentinnen und Konsumenten davon profitieren können, bei der Preiserhebung berücksichtigt. Nicht enthalten sind im ZIK hingegen die so genannten Transferausgaben wie zum Beispiel die Steuern oder die Prämien der Krankenkassen-Grundversicherung. Der ZIK wird nach der gleichen Methode wie der Landesindex der Konsumentenpreise monatlich berechnet (verketteter Laspeyres-Index). Im Dezember 2005 ist er letztmals revidiert und auf eine neue Basis (= 100 Punkte) gestellt worden.

**Zürcher Städteindex der Mietpreise** Der vierteljährlich berechnete Zürcher Städteindex der Mietpreise misst die durchschnittliche Entwicklung der Mietzinse für 1- bis 6-Zimmer-Wohnungen in den Städten des Kantons Zürich. Im Budget eines Privathaushalts ist die Wohnungsmiete der grösste Ausgabenposten. Der Mietpreisindex ist deshalb mit einem Gewichtsanteil von gut 20 Prozent der gewichtigste Teilindex des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise. Die Wohnungsmieten sind im Zürcher Städteindex etwas stärker gewichtet als im Landesindex.

## QUELLEN

Statistik Stadt Zürich  
 Statistisches Amt des Kantons Zürich  
 Bundesamt für Statistik  
 Statistische Ämter der Kantone Basel-Stadt und Genf

## VERZEICHNIS DER TABELLEN UND GRAFIKEN

### Tabellen

T_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Indizes, Veränderungsraten und Beiträge zur Veränderung, Juni 2008	5
T_2	Die wichtigsten Beiträge zur Veränderung des Totalindex – Juni 2008	6
T_3	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Die einzelnen Indexpositionen, Juni 2008	8
T_4	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Totalindex, Monatswerte verschiedener Basisjahre	13
T_5	Durchschnittspreise ausgewählter Artikel – Juni 2008	15
T_6	Die regionalen Konsumentenpreisindizes und der Landesindex – Basis Dezember 2005 = 100	16
T_7	Die regionalen Mietpreisindizes und der Schweizer Mietpreisindex – Basis Dezember 2005 = 100	16

### Grafiken

G_1	Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Juni 2005–Juni 2008	3
G_2	Warenkorb des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise – Gewichtungen der 12 Hauptgruppen, 2008	4
G_3	Indexverlauf der Waren und Dienstleistungen – Juni 2005–Juni 2008	7
G_4	Indexverlauf der Inland- und Auslandgüter – Juni 2005–Juni 2008	7
G_5	Indexverlauf der Kerninflation – Juni 2005–Juni 2008	7
G_6	Entwicklung der Zürcher Heizölpreise – Durchschnittspreise in Franken, Juni 2005–Juni 2008	15

## WEITERE PUBLIKATIONEN ZUM THEMA

### Vierteljährliche Publikationen

Zürcher Wirtschaftsdaten

### Jährliche Publikationen

Zürcher Index der Wohnbaupreise  
 Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich

### Spezialpublikationen

Baubeschrieb des Indexhauses in Zürich Schwamendingen

Die Publikationen können bei Statistik Stadt Zürich bestellt werden. Im Internet sind sie kostenlos verfügbar – mit Ausnahme des Zürcher Index der Wohnbaupreise und des Baubeschriebs des Zürcher Indexhauses ([www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)).

Zum Thema Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise stehen im Internet zudem, ebenfalls kostenlos, zahlreiche Exceltabellen zur Verfügung (Indizes der verschiedenen Basisjahre, Monats- und Jahreststeuerung, durchschnittliche Preise für Heizöl, Treibstoffe und verschiedene andere ausgewählte Artikel).

---

➔ **An weiteren Informationen interessiert?**  
**Abonnieren Sie unseren monatlichen Newsletter oder die**  
**SMS-Mitteilungen unter [www.stadt-zuerich.ch/statistik](http://www.stadt-zuerich.ch/statistik)**